

Schul-und Hausordnung

Unterricht

1. Der Unterricht beginnt 8.00Uhr. Die Schüler betreten das Gebäude 7.50 Uhr, es beginnt die Aufsichtspflicht der Lehrer. Bei schlechtem Wetter dürfen sich die Schüler im Eingangsbereich aufhalten.
2. Schüler, deren Unterricht später beginnt, betreten das Gebäude mit Beginn der Pause vor ihrer ersten Unterrichtsstunde.
3. Mit dem Betreten des Schulgebäudes suchen die Schüler den betreffenden Fachraum auf und bereiten sich auf den Unterricht vor.
4. Zu Beginn jeder Stunde sind alle Schüler unterrichtsbereit (vollständige Arbeitsmaterialien auf dem Tisch, Kopfbedeckung ab, Jacken aus).
5. Die Nutzung elektronischer Geräte ist während des Schultages untersagt. Bei Zuwiderhandlungen werden sie eingezogen, verschlossen im Sekretariat hinterlegt und den Erziehungsberechtigten wieder ausgehändigt. Die Schule übernimmt keine Haftung.
6. Das Essen und der WC-Gang werden während des Unterrichts nicht gestattet.
7. Ist der Fachlehrer 5 Minuten nach Unterrichtsbeginn nicht erschienen, meldet ein Schülersprecher dies im Sekretariat.
8. Alle Schüler informieren sich täglich am Vertretungsplan.
9. Alle Schüler haben die Pflicht zur aktiven Mitarbeit im Unterricht und zur Anfertigung der Hausaufgaben.

Pausen

10. In den kleinen Pausen halten sich die Schüler diszipliniert im Fachraum bzw. auf dem Flur (gilt nur für die Physik- und Chemieräume) auf. Der Aufenthalt auf dem Hof ist untersagt.
11. In den Hofpausen begeben sich die Schüler auf den Schulhof bzw. bei Abklingeln in den nächsten Fachraum. Die Cafeteria ist während der Sommermonate vom Hof und während der Wintermonate durch das Schulhaus zu betreten. Nach dem Kauf ist sie wieder zu verlassen.
12. Zur Mittagspause betreten vorerst nur die Schüler, die am Essen teilnehmen, die Cafeteria.
13. Für das gesamte Schulgelände besteht Rauchverbot.
14. Schüler der Sekundarstufe I dürfen das Schulgelände während des gesamten Unterrichtstages nicht unerlaubt verlassen.
15. Ballspiele dürfen nur auf dem Schulhof mit Softbällen erfolgen.

Ordnung, Sauberkeit, Sicherheit

16. Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme sind Grundregeln für einen reibungslosen Schulalltag.
17. Die Weisungen der Lehrer sind stets zu befolgen.
18. Alle Schüler und Lehrer sind gemeinsam für die Sauberkeit im Haus und auf dem Hof verantwortlich. Eine Klasse übernimmt wöchentlich die Hofreinigung.
19. Unfälle, Beschädigungen, Gefahrenquellen und Diebstähle müssen umgehend im Sekretariat gemeldet werden.
20. Fahrräder werden auf dem dafür vorgesehenen Hof abgestellt und eigenständig gesichert.
21. Das Mitbringen von Wertgegenständen erfolgt auf eigene Gefahr. Die Schule übernimmt keine Haftung.
22. Das Mitbringen und der Konsum von Alkohol und Drogen, Waffen und anderer

gefährdender Gegenstände sind verboten und werden zur Anzeige gebracht. Bei Verdacht auf Besitz sind die Lehrer zur Taschenkontrolle berechtigt.

23. Schulfremden Personen ist der Aufenthalt auf dem Schulgelände nur mit Genehmigung der Schulleitung gestattet.

24. Fundsachen werden im Sekretariat abgegeben. Die Schule übernimmt keine Haftung.

25. In den Unterrichtsräumen bleiben die unteren Fenster grundsätzlich geschlossen.

26. Erkrankte Schüler melden sich im Sekretariat. Sie werden ggf. von einem Notdienst versorgt, von einem Erziehungsberechtigten abgeholt bzw. nach Rücksprache mit den Eltern allein nach Hause entlassen. Das vorzeitige Verlassen des Schulgeländes ohne Rücksprache mit dem Sekretariat ist nicht statthaft.

27. Eltern sind verpflichtet, das Fehlen ihrer Kinder im Krankheitsfall am ersten Tag der Schule zu melden. Eine schriftliche Entschuldigung muss am 3. Tag des Fehlens, spätestens sofort bei Rückkehr in die Schule vorgelegt werden. Für Arztbesuche, Familienfeiern, Urlaub, Vorstellungsgespräche, Eingangstests usw. muss spätestens einen Tag vorher eine Freistellung beantragt werden. Bei Nichteinhaltung gelten Fehlzeiten als unentschuldig.

28. Im Alarm- und Katastrophenfall gelten die Fluchtpläne. Fenster und Türen sind zu schließen, das Licht und andere Stromabnehmer sind auszuschalten, der jeweilige Lehrer begibt sich mit den Schülern zum Stellplatz.

Schlussbestimmungen

Bei Verstößen gegen die Schul- und Hausordnung werden Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen (lt. Schulgesetz §§ 62,63) getroffen.

Alle weiteren Rechte und Pflichten der Schüler, Eltern und Lehrer werden durch das Schulgesetz, Schulverfassungsgesetz, Ausführungsvorschriften und Rundschreiben geregelt (z.B. Krankmeldung, Beurlaubung, Sportbefreiung u.a.).

Die Schul- und Hausordnung wurde anlässlich der Sitzung der Schulkonferenz am 14.10.2015 durch Schüler-, Eltern- und Lehrervertretung beschlossen.

.....

Schüler

.....

Erziehungsberechtigte/r